

Weltweite Kriegsnachrichten.

Friedensgerüchte.

Rosowje Wremja meldet, daß Deutschland in völliger Verleugung der Stimmung Russlands...

Die Nordd. Allg. Ztg. erzählt: Von London aus ist neuerdings bis noch mit allerlei phantastischen Einzelheiten...

Von A bis J erfinden!

Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung schreibt: Aufatzer Setzungen hatten kürzlich angelegte Telegramme...

Ein wichtiger Ministerrat in London.

Vorgehens wurde in London, wie sich der Newe Kottchen Courant drahten läßt, ein großer Ministerrat...

Interessante Vorgänge.

Der Londoner Korrespondent des Manchester Guardian schreibt mit Bezug auf einen Brief, in welchem Prinz Louis...

Das Friedensschreiben für Friedensvorschläge.

Die Schweizer Zeitung hat nach einem Bericht des Daily Chronicle, einen Vorschlag für den besten Vorstoß...

Die Steigerung der Munitionsherstellung in England.

Nach der Daily Mail hat Lord George dem Korrespondenten der Times erklärt, daß die Menge von Munition...

welche am 15. Juli 1915 angefertigt wurde, 50 mal so groß als die am 1. September vorigen Jahres gewesen sei.

Russlands innere Lage.

Berlingische Abendzeitung meldet: Das Reichsbureau in Petersburg verbreitet die Mitteilung, daß sich infolge der...

Ein italienischer Offizier über Italiens Verzat.

Ein italienischer Offizier, der bei den Kämpfen am Isonzo in Gefangenschaft geriet, äußerte sich, wie dem Berl. Vor. aus dem österreichisch-ungarischen Kriegsdruck...

Zur Absetzung des Königs-Infelns.

Berlingische Abendzeitung meldet aus Paris: In dem Fingertitel, das Ausland für Gegenleistung...

Der englische und der deutsche Brotpreis.

Vor einiger Zeit brachte der Economist die Mitteilung, daß das englische 2 Pf.-Brot, das früher 33 Unzen...

Sammelt die Kerne von Steinobst.

Bei dem Fehlen der Einfuhr ausländischer Fett- und Öle, bei dem Mangel an Butter und der Herabsetzung der Schweinezahl...

Die Schwierigkeit, die es zu überwinden gibt, ist das Sammeln der Kerne! Die in jedem Haushalt abfallenden...

sollte für die Abgaben Kerne von Steinobst entsprechend Vorzüge getroffen werden zu deren Einbringung.

Hierzu schreibt uns Herr Geh. Rat Jung: Dr. von der Helde hat in meinem Laboratorium die...

Schlachtviehpreise

nach amtlicher Feststellung (Marktpreise für 50 kg in Mark) auf dem Viehhofe zu Dresden am 12. August 1915.

Table with columns: Tiergattung und Bezeichnung, Stückzahl, Schlachtgewicht, and Preis. Lists various types of cattle, sheep, and pigs with their respective prices.

Die junge Frau zeigte nun doch Überraschung. Mein Mann wünscht, daß ich zu ihm komme.

Am übrigen war es ja auch gar nicht ihre Art, sich über die Gründe der Befehle ihres Mannes den Kopf zu zerbrechen.

Willing war ihm Frau Bacarescu in den Garten hinaus gefolgt; nun aber, wo sie auf die Straße treten sollte...

ein Trost, zu wissen, daß die Kranke in die denkbar besten Hände kommen wird.

Es fragt sich nur noch, wann Sie die Kranke bei mir einlefern wollen. Ich persönlich schlage Ihnen morgen vor.

„Selbstverständlich!“ versicherte Dr. Bacarescu, sich verbeugend. „Ich werde sofort zu Ihren Diensten.“

In höchster Erregung war Herbert vorhin auf sein Zimmer gerast. Nun war es also dicht vor dem Letzten!

So fand er denn, jeder Nerv gespannt, in ältlicher Aufregung an der nur angelegten Zimmertüre und lauschte in das Treppenhaus hinab.

Endlich ging die Türe drinnen auf — die Herren kamen heraus. Wenn jetzt Bacarescu hinüberging, seine Frau zu holen...

Welt vorangedrückt lauschte Herbert auf die Tritte des Doktors, auf seine Stimme — da, jetzt rief er nach dem Diener, und Herbert hörte Bacarescus Mitteilung, daß er...

„Nicht herkommen. Trefte morgen mit M. in München ein.“

Die beiden anderen Depeschen trugen die Adresse der Frau Bacarescu und an ihn selbst.

ellte er zum Postamt, das etwa eine Viertelstunde weiter drinnen in der Villenkolonie lag.

Als Herbert dann von diesem kurzen Gang zurückgekehrt war, traf er in seinem Zimmer ganz unauffällig alle Vorkehrungen...

Da endlich, fast eine Stunde war schon verlaufen, ging unten die Pforte, und der schleich erwartete Telegraphenbote trat ein.

„Raffen Sie mich erst mal sehen“, rief er dem Diener zu, während er schnell sein eigenes Telegramm auftrug.

„Von Dr. Bacarescu“, erklärte er dem Diener, „er wünscht, daß ich die gnädige Frau sofort zu Dr. Kobell bringe.“

„Nicht möglich“, wandte er ein, „ich bin in einem anderen Zimmer.“

„Von Ihrem Gemahl, gnädige Frau.“

„Liebe Marinka, ich bitte dich, sofort zu mir und Dr. Kobell zu kommen — aber ohne Verzug.“

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation from another page.